

Erlauben Sie mir das persönliche und unakademische Bekenntnis, daß der Kunstgattung eben, dem Genius der Epik selbst meine Liebe und mein Interesse gehören, und sehen Sie es mir nach, wenn ein Vortrag über „Die Kunst des Romans“ mir unversehens zum Lobe des epischen Kunstgeistes selber wird. Es ist ein gewaltiger und majestätischer Geist, expansiv, lebensreich, weit wie das Meer in seiner rollenden Monotonie, zugleich großartig und genau, gesanghaft und klugbesonnen; er will nicht den Abschnitt, die Episode, er will das Ganze, die Welt mit unzähligen Episoden und Einzelheiten, bei denen er selbstvergessen verweilt, als käme es ihm auf jede von ihnen besonders an. Denn er hat keine Eile, er hat unendliche Zeit, er ist der Geist der Geduld, der Treue, des Ausharrens, der Langsamkeit, die durch Liebe genußreich wird, der Geist der verzaubernden Langenweile. Anzufangen weiß er kaum anders als mit dem Urbeginn aller Dinge, und enden mag er überhaupt nicht, von ihm gilt das Wort des Dichters: „Daß du nicht enden kannst, das macht dich groß.“ Aber seine Größe ist mild, geruhig, heiter, weise, „objektiv“. Sie nimmt Abstand von den Dingen, sie hat Abstand von ihnen ihrer Natur nach, sie schwebt darüber und lächelt auf sie herab, so sehr sie zugleich den Lauschenden oder Lesenden in sie verwickelt, in sie einspinnt. Die Kunst der Epik ist „apollinische“ Kunst, wie der ästhetische Terminus lautet; denn Apollo, der Fernhinterreffende, ist der Gott der Ironie. Objektivität ist Ironie, und der epische Kunstgeist ist der Geist der Ironie.

わたくしの愛と関心はまさにこの芸術ジャンル、この叙事文学の霊そのものにある、という個人的な非アカデミックな告白をお許しいただきたい。そして、『小説芸術』についての講演が知らず知らずのうちに叙事的芸術精神そのものの賛美になるのを大目に見ていただきたい。それは力強く堂々たる精神であって、膨張的でゆたかな生命にみち、単調にうねりつづける海のように広大であり、規模壮大でしかも精密、歌心と賢明な思慮をあわせもつ。この精神は断片や挿話を求めはしない。それが求めるものは全体であり、無数の挿話や細目をそなえた世界である。しかもこの精神はそれらの挿話や細目に、まるでそのひとつひとつがとりわけ重大だともいうように、我を忘れてとどまる。それというのもこの精神は急ぐことをしないからである。それは無限の時間をもっており、それは忍耐、誠実、持久の精神であり、愛によって楽しみの多いものとなる緩慢の精神、魅惑的な退屈の精神である。この精神は万象の原初から説き起こすほかにはほとんど始めるすべを知らず、しかも終わろうという気は毛頭ない。この精神にあてはまるのは、「御身は結末をつけることができない、それが御身を偉大にする」(ゲーテ:『西東詩集』・ハーフィスの書)という詩人の言葉である。しかしこの精神の偉大さはおだやかで、ゆったりしていて、朗らかで、賢く、「客観的」である。この偉大さは事象から距離をとる。それには事象からの距離というものが本性上そなわっている。それは、聴く人または読者を大いに事象のなかに巻き込み、紡ぎ込みはするものの、それと同時に事象のうえに漂い、ほほ笑みながらそれを見下ろしているのである。叙事文学という芸術は、美学の用語でいう「アポロ的」芸術である。それというのも、遠くの的を射あてる神アポロはイロニーの神である。イロニーとは客観性のことであり、叙事的芸術の精神はイロニーの精神なのである。